



**Anwendungsgebiet,
Verwendungszweck**

Saxolit ist eine Kalk-Kaseinfarbe für Innen- und Aussenanwendungen auf mineralische Untergründe. Einerseits verbindet sich Kalkhydrat mit dem mineralischen Grundputz, andererseits entsteht durch Einwirkung des atmosphärischen CO₂, unter Ausscheidung von Wasser, Kalziumkarbonat (Kalkstein), das steinhart und wasserunlöslich wird. Diese Reaktion ist auch für die poröse Struktur von Saxolit verantwortlich. Sie zeigt ähnliche Effekte wie eine reine Kalkfarbe, besitzt aber eine noch bessere Bewitterungsbeständigkeit und die beste Wasserdampfdiffusion. Saxolit eignet sich auf ungestrichene mineralische Putze sowie zur Renovierung alter Kalkanstriche.

Saxolit enthält kein Titanweiss und ist deshalb ideal für Objekte im Denkmalschutz.

Oekologie

Kalk ist ein mineralischer Rohstoff, der sich nach der Applikation wieder in die gleiche Ausgangssubstanz umsetzt, aus der er gewonnen wird.

Kasein ist ein Bestandteil der Milch. (Quark)

Lieferform

Kalkweiss, sowie in den Abmischungen 5, 6 und 7 der Sax-Farbtonkarte.

Gebinde

23 kg

**Lagerfähigkeit,
Frostbeständigkeit**

In vollen und gut verschlossenen Originalgebinden mind. 12 Monate. Die Lagerung bei einer Temperatur über 30°C und unter 5°C ist zu vermeiden. Aus diesem Grund sind die Gebinde vor Sonneneinstrahlung und Frost zu schützen.

Physikalische Kenngrössen	Dichte	(g/cm ³)	=	1,428
	pH (10%-ige Lsg.)	(1)	=	13
	Festkörper	(M-%)	=	56,6
	Organischer Anteil	(M-%)	=	4,5
	Helligkeit Y	(%)	=	90,96
	Deckkraft (200 um nass) dY	(%)	=	99,6
	Aequivalente Luftschichtdicke sd	(m)	=	0,02
	Glanzgrad	(1)	=	2 (matt)

Verbrauch

Ca. 150 g/m² - pro Anstrich

Verdünnungsmittel

Wasser

Geeignete Abtönfarben

SAX-Volltonfarben

Wichtig:

Es ist darauf zu achten, dass nur helle Farbtöne gemischt werden; bei kräftigen Tönen besteht die Gefahr von Wolkenbildung.

Applikationsmethode

Streichen mit Fassadenbürste

Untergrund

Geeignete Untergründe sind alle ungestrichenen, mineralischen Putze. Der zu streichende Untergrund muss trocken / sauber sein und darf keine Rückstände von Fett, Staub oder anderen Verunreinigungen aufweisen.

**Empfohlener
Anstrichaufbau**

Neuer mineralischer Putz:

Vorbehandlung (**nur bei vorhandener Sinterhaut**):

1 x Fluatieren mit Fluatin (siehe Merkblatt: "Fluatin")

Deckanstriche:

1 x Saxolit bis zu 50 - 80% Wasser (Sinterwasser) verdünnt, auftragen (je nach Saugfähigkeit des Untergrundes).

1 x Saxolit bis zu 20 - 50% Wasser (Sinterwasser) verdünnt, auftragen (je nach Saugfähigkeit des Untergrundes).

1 x Saxolit wenig verdünnt (bis 10 – 20% Wasser), mager streichen

Empfohlener Anstrichaufbau

Alter mineralischer Putz, oder alte Kalkfarbenanstriche:

Der zu streichende Untergrund ist mit einem Hochdruckreiniger gründlich zu reinigen. Gut trocknen lassen. Zu streichende Flächen evtl. mit Sinterwasser grundieren / aktivieren.

Deckanstriche:

- 1 x Saxolit bis zu 50 - 80% Wasser (Sinterwasser) verdünnt, auftragen (je nach Saugfähigkeit des Untergrundes)
- 1 x Saxolit bis zu 20 - 50% Wasser (Sinterwasser) verdünnt, auftragen (je nach Saugfähigkeit des Untergrundes)
- 1 x Saxolit wenig verdünnt (bis 10 – 20% Wasser), mager streichen

Al Fresco:

Die Verarbeitungsviskosität sollte ähnlich der Kalkmilch sein.

1. Anstrich: Saxolit in den frischen Putz auftragen, sobald der Putz nicht verletzt wird, d.h. innerhalb ca. 12 Std. nach dem Verputzen
2. Anstrich: innert 24 Std.
3. Anstrich: innert 24 Std.
- Evt. 4. Anstrich: am darauffolgenden Tag

Saxolit kann mit SaxPerl imprägniert werden, dieses sollte aber nur an wetterexponierten Flächen durchgeführt werden.

Bei alten historischen Putzen wird davon abgeraten.

Rücksprache mit dem tech. Dienst.

Nach einer Wartezeit von ca. 4 Wochen -

- 2 x SaxPerl-Imprägnierung, nass in nass, satt aufsprühen.

Achtung: Saxolit ist stark alkalisch. Glas, Natursteine, Keramikplatten, Aluminum, Zierpflanzen usw. müssen abgedeckt werden. Spritzer in noch nassem Zustand abwaschen. Über + 8°C (Objekttemperatur)

Je nach Technik ca. 6 -12 Stunden

Verarbeitungs-temperatur Überstreichbarkeit

Schutzmassnahmen

Saxolit ist stark alkalisch. Haut- und Augenkontakt sind zu vermeiden. Schutzbrille und Handschuhe tragen. Spritzer auf der Haut sind sofort mit Wasser abzuspuhlen. Gelangt das Produkt in die Augen, sofort mit viel Wasser auswaschen.

Reinigung der Geräte Kennzeichnung nach GefStoffV

Sofort nach Gebrauch mit Wasser

Gefahrenbezeichnung: Xi reizend

Gefahrenbestimmende Komponenten: Calciumhydroxid

R- und S-Sätze:

- R 41: Gefahr ernster Augenschäden
- S 25: Berührung mit den Augen vermeiden
- S 26: Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren
- S 39: Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen

Transportvorschriften

Kein Gefahrgut nach ADR/SDR

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt (DecoPaint)

Dieses Produkt ist in der Kat. A/c Wb eingeteilt: 40 g/l (2010)

Dieses Produkt enthält 9 g/l VOC

Lösemittelgehalt (VOC-CH) 0,6%

Entsorgung

Abfallschlüssel Nr. 08 01 12 Ungereinigte Verpackungen: Gemäss den örtlichen Vorschriften der Entsorgung bzw. der Wiederverwertung zuführen. Nicht ordnungsgemäss entleerte Gebinde sind Sonderabfall.

Datum der Herausgabe

24.03.09 / T / J.D.

Die Angaben in diesem Merkblatt über Eigenschaften und Anwendung der genannten Erzeugnisse geben wir nach unserem Wissen aufgrund unserer Entwicklungsarbeit und praktischen Erfahrungen. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten ist die Darstellung aller Einzelheiten nicht möglich. In Zweifelsfällen stehen unsere Anwendungstechniker und Aussendienstmitarbeiter für Auskünfte zur Verfügung.

Im Übrigen gelten die allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Dieses Merkblatt wird periodisch überarbeitet. Unser Verkaufssendienst gibt Ihnen im Zweifelsfall Auskunft über die Gültigkeit der vorliegenden Dokumentation.